

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 29 (1951)
Heft: 8

Rubrik: Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«*H.* lebhaft dottergelb, mit dunkleren Schüppchen bestreut, gewölbt-nieder-
gedrückt, 3–5–8, dünnfleischig. *St.* gelb, rinnig-gefurcht, abwärts fast verjüngt,
5–10/8–13, zäh, weich-ausgestopft. *L.* gelb, werden weißmehlig, herablaufend.
Fl. fast gleichfarbig, abfärbend. *Sp.* rundlich, 5 μ . An Nadelholzstümpfen einzeln
oder rasig. 8–10.»

In Rickens «Blätterpilze» Nr. 1141 sind aber die Lamellen als «fast entfernt, oft
aderig verbunden und ästig-anastomosierend, angewachsen» angegeben. Unser
Pilz dagegen hat fast enge, herablaufende Lamellen.

Nach der Originalbeschreibung von Persoon würde im großen und ganzen alles
stimmen bis auf die Lamellenhaltung. Aber eben ... und sonst ist der Pilz auch
nirgends unterzubringen.

Darf ich meine Pilzfreunde bitten, in kommender Saison auf diesen Pilz zu
achten und bei Vorfinden mir einige Exemplare zusenden zu wollen. Besten Dank
zum voraus.

E. Uiker, Entlisbergstraße 73, Zürich 2/38

David Accola †

Am 1. Juni 1951 starb nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 67 Jahren
unser verehrtes Mitglied Sekundarlehrer David Accola in Chur. Noch in der Mo-
natsversammlung vom 30. April hatten wir ihn unter uns gesehen. Rüstig und
voll Energie hat er an den Verhandlungen teilgenommen. Er war mit Leib und
Seele dabei, und an keiner Versammlung und an keinem Bestimmungsabend
fehlte er. Nur im Sommer während zweier Monate weilte er regelmäßig in Davos-
Glaris in seiner engern Heimat. Aber auch von da aus schickte er uns immer wie-
der interessante Pilze zu. Letztes Jahr wurde er pensioniert, und wir hofften, ihn
noch lange unter uns zu wissen, mit Rat und Tat uns beistehend und helfend.

Während seiner langen Schulzeit an der Stadtschule Chur hat er den Sekundar-
schülern in unendlicher Geduld und Sorgfalt jeden Sommer und Herbst seine
Lieblinge, die Pilze, gezeigt und erklärt, und mancher Schüler hat durch ihn sich
bleibende Kenntnisse in der Pilzkunde erworben. Dabei hat er den Kindern Ach-
tung und Liebe vor diesen Naturwundern gelehrt und ihnen praktischen Natur-
schutz beigebracht. Wir Pilzler werden Herrn Accola nicht vergessen und ihm ein
gutes Andenken bewahren. Seinen schewergeprüften Angehörigen sprechen wir
unser aufrichtiges Beileid aus. Durch seine exakten und klaren Artikel in unserer
Verbandszeitschrift ist Herr Accola auch in der übrigen Schweiz bekannt und
geachtet worden. Um so harter trifft uns der Verlust dieses wahrhaften Pilz-
freundes.

Jul. Peter

VEREINSMITTEILUNGEN

Bern

Pilzbestimmungsabende: Jeden Montag, von
20.15 Uhr an, im Restaurant «Viktoriahall».

Monatsversammlung: Montag, 20. August,
20.15 Uhr, im Restaurant «Viktoriahall».

Pilzexkursion: Samstag, 18. August, Treff-
punkt 14 Uhr Billettschalter Hauptbahnhof.

Burgdorf

Wir laden unsere werten Mitglieder ein, am
diesjährigen *Pilzlertreffen im Schnittweyerbad*
am 19. August recht zahlreich teilzunehmen.
Anmeldungen erbitten wir bis spätestens Frei-
tag, 17. August, 20 Uhr, beim Präsidenten oder
im Lokal zur «Hofstatt», und zwar unter An-

gabe, ob mit oder ohne Suppe mit Spatz à Fr. 2.50 aus der Wirtschaft.

Monatsversammlung: Montag, 27. August, 20 Uhr, im Lokal zur «Hofstatt». Da an dieser Versammlung die endgültige Organisation erfolgen muß, erwarten wir vollzähliges Erscheinen. Die *Ausstellung* findet am 9. September im Restaurant «Casino» statt. Die Pilze sollten soviel wie möglich schon am Freitag gesammelt werden und sind in der «Hofstatt» abzugeben. Zur Vorbereitung der Speisepilze erwarten wir die Frauen wie bisher am Samstagabend im Lokal.

Am 5. September werden wir einen *öffentlichen Vortrag* im Casinosaal veranstalten (Thema: Pilzgift und Pilzvergiftung). Als Referent konnte Herr Dr. Moser gewonnen werden. Erweist ihm die verdiente Ehre durch große Beteiligung.

Mitglieder, die nicht beabsichtigen, unsere Zeitschrift dauernd zu sammeln, wollen uns melden, welche Jahrgänge seit 1940, oder auch welche Einzelnummern sie abgeben könnten. Wir hätten event. die Möglichkeit, diese zu verwerten. Nähere Auskunft erteilt der Vorstand.

Chur

Monatsversammlung: Montag, 20. August, 20 Uhr, im Restaurant «Blaue Kugel», Chur.

Pilzexcursionen: Sonntag, 19. August, nach Mels-Vermol. Abfahrt mit Zug 7.02 Uhr nach Mels. Rückkehr ab Mels 17.42 event. 20.01 Uhr. Ankunft in Chur 18.32 oder 20.51 Uhr.

Sonntag, 9. September, nach Mathon. Abfahrt von Chur Bahnhofplatz um 6 Uhr mit Privatauto. Platzzahl beschränkt. Anmeldungen bis Samstag, 8. September, an J. Peter, Untere Plessurstraße 92 (Tel. 2 16 15) notwendig. Rückkehr abends nach Vereinbarung. Unkostenbeitrag wird am Schluß festgesetzt.

Pilzschau: Diese findet statt am Sonntag, 2. September.

Grenchen

Fahrt ins Blaue, Sonntag, 26. Aug. 1951, Abfahrt morgens punkt 6 Uhr, Marktplatz.

Unsere werten Mitglieder seien darauf aufmerksam gemacht, daß unser diesjähriger Ausflug (Fahrt ins Blaue) mit Autocar am 26. August stattfindet. Er verspricht recht genüßreich zu werden, liegt doch die ganze Organisation in den Händen unseres Ehrenpräsidenten H. Ducommun, der uns schon wiederholt in schöne Gegenden unseres Landes zitierte. Es sei speziell darauf hingewiesen, daß bei dieser

Fahrt zwei Wettbewerbe zur Austragung gelangen, nämlich:

1. Wohin führt uns diese Fahrt und welches ist das Ziel? Wer am nächsten ist, erhält den ersten Preis: 1 Mittagessen. Weitere 5 Preise in natura.

2. Bei der Hinfahrt gelangt eine kleine Exkursion von einer Stunde Dauer zur Austragung: Wer die schönste Kollektion eßbarer Pilze aufbringt, erhält den ersten Preis (1 Mittagessen). Weitere 5 Preise in natura. *Menu* wird an einer vorher stattfindenden Versammlung gewählt werden, wo auch alles Wissenswerte bekanntgegeben wird, wozu ich einen vollzähligen Aufmarsch erwarte.

Listen zur Unterzeichnung liegen auf im Lokal zur «Mühle» und im Restaurant zum «Jägerstübli» bis zum 23. August, 19 Uhr.

Nun kann das Rätselraten losgehen, wünsche viel Glück und gute Fahrt. *Euer Duc.*

Im weitem sei darauf hingewiesen, daß alle Montagabend (Wiederbeginn 13. August) unsere Bestimmungsabende stattfinden; unser geschätztes Mitglied, Herr Dr. Schmid, hat bereits mit dem Mikroskopieren Lehrreiches unter die Lupe genommen, und es unterliegt keinem Zweifel, daß wir in der Behandlung dieser Materie schätzbare Dienste zu Nutzen bekommen werden.

Der Besuch sei allen wärmstens empfohlen.

Horgen

18./19. August: *Exkursion* ins Steinbachgebiet und dort Treffen mit den Pilzfreunden aus Baar, 1½ Tag. Abfahrt mit Bahn Horgen-See 14.52 Uhr, Wädenswil 15.05 Uhr. Mit dem Velo 14.00 Uhr bei der Post Horgen, 14.45 Uhr beim Bahnhof Wädenswil.

27. August: *Außerordentliche Generalversammlung.* Haupttraktanden: Mikroskop-Reglement und -Kommission.

8./9. September: *Pilzschau in Wädenswil* im Restaurant «Eintracht».

Luzern

26. August: *Pilz-Exkursion*, ganztägig. Rucksackverpflegung. Näheres durch Zirkular.

27. August: *Versammlung.* Vortrag: Zubereitung einiger bekannter Speisepilze.

22., 23., 24. September: *Pilzausstellung* im Restaurant «Helvetia», Luzern.

Olten

Montag, 20. August: Orientierung und Besprechung bezüglich des *Familienausfluges* (letzter Anmeldetermin), 20.15 Uhr, Hotel «Löwen», Olten, I. Stock.

Sonntag, 26. August: *Familienausflug*, Programm siehe persönliche Einladung. Anmeldungen bis spätestens Montag, den 20. August an Herrn Josef Studer, Hinterer Steinacker 39, Olten.

Montag, 3. September: *wichtige Vereinsversammlung*, 20.15 Uhr, Hotel «Löwen», Olten, I. Stock.

Samstag/Sonntag, 8./9. September: Große *Pilzausstellung* im städt. Konzertsaal. Zur Durchführung derselben benötigen wir die Mithilfe sämtlicher Mitglieder. Wir hoffen daher, daß auch Ihr uns tatkräftig unterstützen werdet. Macht überall für die Ausstellung Propaganda und – sehr wichtig: bringt uns schöne Pilze!

Wir bitten unsere Mitglieder, den Vereinsbeitrag pro 1951 von Fr. 9.– bis Ende August auf unser Postkonto Vb 1923 einzuzahlen, ansonst der Einzug per Nachnahme erfolgen würde. Besten Dank zum voraus.

Rüschlikon

19. August: *Exkursion* ganzer Tag in den Sihlwald. Rucksackverpflegung. 7.30 Uhr ab Langnauer Brücke.

2./3. September: *Exkursion* anderthalb Tage nach Amden (laut spez. Einladung).

23. September: *Pilzschau* in Thalwil.

7. evtl. 14. Oktober: *Abpilzlen* in den Thalwiler Forst und im Laufe des Oktober evtl. *Pilzschau* in Adliswil.

St. Gallen

2. September: *Tagestour* nach Heiden–Lachen. Treffpunkt: Schalterhalle HB um 7.10 Uhr. Abfahrt mit der SBB um 7.27 Uhr. Rucksackverpflegung. Rückkehr: St. Gallen an 18.15 Uhr. Leitung: Herr Dr. Alder. Bei zweifelhafter Witterung Auskunft durch Tel. Nr. 11 ab 6 Uhr. Genügende Beteiligung vorausgesetzt, lösen wir Kollektivbillette. Anmeldung zur Teilnahme an den Aktuar: Theo Meyer, Birkenstraße 9 (Tel. 2 93 10) bis Samstag 18 Uhr.

Für den Fall, daß wir am 1./2. September eine *Pilzausstellung* durchführen, fällt diese Exkursion dahin. Die Mitglieder werden rechtzeitig durch Zirkular in Kenntnis gesetzt.

In den Monaten August, September, Oktober finden die *Pilzbestimmungsabende* jeweils am Montag im Lokal der Amtlichen Pilzkontrolle statt.

Schöffland

Mit den beiden Abenden vom 9. und 23. Juli hat der *Mikroskopierkurs* einen vielversprechen-

den Anfang genommen. Zuerst wurden die optischen Gesetze erläutert, die am Mikroskop zur Anwendung kommen, und dann der Bau eines solchen besprochen. Schon am ersten Abend lernten die Teilnehmer ein einfaches Präparat herzustellen. Schwieriger gestaltete sich die Einstellung des Mikroskops. Der zweite Abend wurde in wertvoller Weise bereichert durch die Demonstration interessanter medizinischer Präparate des Herrn Dr. med. Lüscher, der seine Mitwirkung auch fernerhin zugesagt hat. Die nächsten Kursabende sind gemäß Vereinbarung unter den Teilnehmern auf Montag, den 20. August und den 3. September angesetzt worden. Weitere Teilnehmer willkommen!

Thun

Am 19. August 1951 findet im Schnittweyerbad ob Steffisburg das *Pilzertreffen* mit den Vereinen von Burgdorf, Herzogenbuchsee, Huttwil, Lotzwil, Oberburg, Wynau, Belp und Langenthal statt. Die Mitglieder der Sektion Thun werden ersucht, zu dieser Veranstaltung recht zahlreich zu erscheinen.

Die *Pilzbestimmungsabende* werden jeden Montag ab 8 Uhr im Bureau der städt. Lebensmittelkontrolle (Rathausplatz 3) durchgeführt (Pilze mitbringen).

Wynau

Die diesjährige *Pilzausstellung* findet Sonntag, den 2. September, im «Löwen» in Ober-Murgenthal statt.

Neu: *Pilze im Moos! Tombola.*

NB. Die Mithilfe eines jeden Mitgliedes ist nötig.

Wynental

Pilzbestimmungsabende jeweils alle 14 Tage am Montagabend im Restaurant «zum Frohsinn», Teufenthal. *Nächster Bestimmungsabend* am 20. August, 20 Uhr. Wir bitten, diese Abende zu besuchen.

Zürich

22. August: *Versammlung* im «Sihlhof»: Ausstellungsbesprechung. Zu dieser Besprechung ist vollzähliges Erscheinen erwünscht.

26. August: *Exkursion*: Egg–Schöfflisdorf.

8., 9. und 10. September: *Ausstellung* im Kongreßgebäude.

Im übrigen verweisen wir auf unser letztes Zirkular und die Publikation in der Zeitschrift Nr. 7.

A.Z.

Bern 18

PILZLITERATUR

die durch die Vereinsfunktionäre preiswert geliefert wird:

1. Verband Schweizer Pilztafeln:
Band I, Farbtafeln von 40 Pilzarten
Band II, Farbtafeln von 75 Pilzarten
Band III, Farbtafeln von 80 Pilzarten
2. Habersaat Schweizer Pilzflora (Bestimmungsbuch)
Schweizer Pilzbuch
Nos champignons
3. Nüesch Die Trichterlinge (Monographie)
4. Kern Die Röhrlinge (Monographie)
5. Walty Russula (Monographie)
6. Imbach Pilzflora des Kantons Luzern
7. Lange Flora Agaricina Danica
8. Lörtscher Kleines Fremdwörterbuch der Pilzkunde
9. Maublanc Les champignons de France, 2 Bände
10. Ernst-Menti Kochbuch
11. Müller Neues Schweizer Pilzkochbuch
12. Rothmayr Die Pilzküche
13. Wagner Kochrezepte

Bestellungen sind zu richten an die Sektionen oder an den

Verband schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Basel, Ziegelhöfen 128. Postscheckkonto V 11363, Telephon 3 30 40